



**Gerhard Böhle, der älteste Teilnehmer, beim Hürdenlauf.**

Foto: Wolfgang Gabel

# Gerhard Böhle (70) fliegt über die Hürden

*Beindruckende Leistungen beim Mehrkampfmeeting*

**Schutterwald** (uw). Beim Mehrkampfmeeting des Leichtathletik- und Freizeit-sportvereins am Wochenende starteten 77 Teilnehmer. Für den Zehnkampf kam Werner Rudolph sogar aus Hamburg angereist und auch der TV Oerlikon Zürich schickte wieder Sportler an den Start ins Waldstadion in Schutterwald.

Der erste Wettkampftag bot bei warmen Temperaturen ideale Bedingungen für die Sportler. Sonntag kämpften sie mit kalten Temperaturen und Regenschauern.

Nur wenige Zuschauer verfolgten am Sonntag den Hochsprung der 14- und 15-jährigen Schülerinnen der gleichzeitig ausgetragenen Kreismeisterschaften im Siebenkampf. Zwischen den Sprüngen hieß es immer wieder, sich in eine Decke zu hüllen oder Trainingsanzug an und wieder auszuziehen, um nicht kalt zu werden. Trotz widriger Bedingungen übersprangen gleich vier Schülerinnen 1,44 Meter. Am höchsten sprang Patricia Jendrzok vom TV Haslach mit 1,52 Metern.

Als ältester Teilnehmer stellte sich Gerhard Böhle (70) der Herausforderung Zehn-

kampf und gewann in seiner Altersklasse M70 mit 4367 Punkten. Als Sportler und Trainer liegen ihm die technisch anspruchsvollen Disziplinen. Dazu zählen auch die Hürden, eine Angstdisziplin vieler Sportler. Über 110-Meter Hürden sprintete er in 18,6 Sekunden. Beim Kugelstoßen erreichte er 8,16 Meter. Über 22 Meter warf er Diskus und Speer. Beim Hochsprung übersprang Böhle 1,20 Meter. Viele Jahre betreute er als Trainer die Nachwuchssportler des LFV Schutterwald und auch heute noch gibt er seine Erfahrungen an die jüngere Generation weiter.

Zum zweiten Mal war auch Enza Glatt dabei. Im vergangenen Jahr berichtete das OFFENBURGER TAGEBLATT ausführlich über ihren ersten Siebenkampf. Mit den Hürden hat sie sich noch immer nicht arrangiert, aber ihre Gesamtleistungen gleich um 200 Punkte von 1323 auf 1522 Punkte verbessert.

Viele Kampfrichter, Helfer und das Wirtschaftsteam des LFV Schutterwald sorgten für einen reibungslosen Wettkampfablauf und für das leibliche Wohl aller Teilnehmer und Zuschauer.